

# Nasushiobara & Linz

## Naturschonend Leben



Wiener Straßenbahn

Die Sommer sind heiß geworden. Auch in Österreich lag die Temperatur letztes Jahr 2,2 °C über den Durchschnittstemperaturen von 1981 bis 2010. Diesen Juni wurden an mehreren Orten die höchsten Junitemperaturen seit Beginn der Temperaturaufzeichnung im Jahre 1767 gemessen, etwa Imst in Tirol mit 37,5 °C. Daher ist der Klimaschutz auch im Hinblick auf die kommende Nationalratswahl im September ein Thema, und viele Schüler nehmen, von (der schwedischen Schüleraktivistin) Greta Thunberg inspiriert, teil an Schulstreiks zum Thema Klimawandel – der Klimaschutz steht besonders im Fokus.

Der Klimaschutz und, weiter gefasst, eine naturschonende Lebensweise sind jedoch schon seit meiner Kind-

heit wichtige Themen. Der Staat investiert in erneuerbare Energien und fördert Energieeffizienz, etwa durch die Förderung von Solarmodulen am Dach oder Energiesparhäusern. Große Städte fördern öffentlichen Transport, und Bürger können günstig Jahrestickets kaufen.

Auch persönlich kann man eine naturfreundliche Lebensweise wählen. Viele Österreicher essen gern Bioprodukte, sodass alle Supermärkte Biolebensmittel anbieten, oft auch günstig.

Seit etwa fünf Jahren sind die Plastiksackerl in Supermärkten wegen ihrer Auswirkung auf



die Umwelt kostenpflichtig. Die verfügbaren Sackerl sind aus Papier, recyceltem Kunststoff oder kompostierbarem Kunststoff aus natürlichen Rohstoffen. Während ich diesen Artikel schreibe, hat der österreichische Nationalrat das generelle Verbot von Plastiksackerln ab 2020 beschlossen.

## Linz News: Ars Electronica Festival



Das diesjährige AEC T-Shirt

Das Ars Electronica Festival ist ein Medienkunst-Festival, das jedes Jahr in Linz veranstaltet wird. Medienkunst ist Kunst, die neue Technologien wie etwa Computer oder Dronen verwendet. Bei diesem Festival werden besonders gesellschaftliche Fragen aufgegriffen und interaktive Projekte, die man beispielsweise angreifen darf, verwirklicht. Dieses Jahr, passend zum 40jährigen Jubiläum des Festivals, lautet das Thema „Out of the Box – the Midlife-Crisis of the Digital Revolution“. Themen sind der gegenwärtige Zustand der Technik und Kunst und zukünftige Wege. Das Festival findet von 5.

bis 9. September statt. Auch wer es nicht zum Festival schafft, kann im Ars Electronica Center (AEC) das ganze Jahr über Medienkunst erleben. Ab diesem Jahr gibt es eine neue Dauerausstellung zu sehen!

# Nasushiobara & Linz

## Menschen: Tamihiko Watanabe



### Profil

**Nachname:** Watanabe

**Vorname :** Tamihiko

**Karriere :**

Schulintendant Kuroiso  
(10/1999 – 12/2004)

Schulintendant

Nasushiobara

(3/2005 – 3/2007)

Präsident des Kuroiso

Opernvereins

**Motto :**

Wo ein Wille da ein Weg

(Worte des Yozan Uesugi);

Herausforderungen in

Angriff nehmen.

*„die Mittelschüler (...) zu Zukunftsträumen inspirieren und internationales Verständnis vertiefen“*

### **Was war Ihre erste Begegnung mit Linz?**

Anlässlich der Feier zum 100-jährigen Jubiläum der Gründung der Aoki Grundschule besuchte ich mit zwei Kollegen am 2.5.2003 Herrn Mag. Niklas Salm-Reifferscheidt, einen Nachkommen des Schülgründers Herrn Shuzo Aoki, in seinem Haus in Linz. Bei der Gelegenheit durften wir Gegenstände aus dem Besitz Herrn Shuzo Aokis bewundern. Herr Salm-Reifferscheidt besitzt ein an seinem Wohnhaus angrenzendes, tausend Jahre altes Schloss, das wir besichtigten. Er plante eine Restauration und touristische Nutzung. Herr Salm-Reifferscheidt zeigte uns auch die Stadt Linz, die lokale Schulbehörde sowie eine Oberschule.

Herr Salm-Reifferscheidt kam zur Jubiläumsfeier der Gründung der Aoki Grundschule am 20.11.2004 nach Japan und nahm an der Feier teil. Bei der Gelegenheit hielt er gemeinsam mit Shuzo Aokis Urenkel Morihisa Aoki einen Vortrag. Damals war ich als Schulintendant tätig, und mir oblag die Rolle des Gastgebers. Um die besondere Gelegenheit zu nutzen, zeigte ich ihm am Tag nach den Feierlichkeiten Nikko, wir übernachteten im Kanaya Hotel und konnten dabei offen über viele Themen sprechen. Dabei erwähnte ich, die Mittelschüler unserer Stadt zu Zukunftsträumen inspirieren und internationales Verständnis vertiefen zu wollen, und erzählte von meiner Absicht, einige Repräsentanten unserer Mittelschüler nach Österreich zu entsenden und in Zukunft einen gegenseitigen Austausch aufzubauen.

Am 21.8.2010 führte der Kuroiso Opernverein auf Herrn Salm-Reifferscheidts nun renoviertem Schloss „Sesshōseki Monogatari“ (Die Legende des Todessteins) auf und konnte so die Beziehungen weiter vertiefen. Ich bin sehr dankbar für die herzliche Gastfreundschaft, mit der wir empfangen wurden.

### **Was ist Ihnen bei den bisherigen Austauschaktivitäten besonders in Erinnerung geblieben?**

Das lange Fortbestehen des Mittelschüler-Austausches; Dass der gegenseitige Austausch nun verwirklicht ist und die Schüler so ihr internationales Verständnis noch weiter vertiefen;

### **Was sind Ihre Ideen oder Hoffnungen für den zukünftigen Austausch?**

Inzwischen sind wir Partnerstädte, und ich hoffe, dass der Austausch auf Bürgerebene noch weiter fortschreitet.

Dank des gegenseitigen Austauschprogramms, das durch Herrn Tamihiko Watanabes und Herrn Niklas Salm-Reifferscheidts Bemühungen entstand, konnten seit 2005 über 500 Schüler aus Nasushiobara die Stadt Linz, und rund 150 Schüler aus Linz die Stadt Nasushiobara besuchen. Im Mai dieses Jahres besuchten 24 Linzer Schüler Nasushiobara und im Herbst werden 34 Schüler aus Nasushiobara nach Linz fahren.

# Nasushiobara & Linz

## Regel Partnerstädte-Austausch

### 22.6.2019: Linz Japan Day 2019

Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Japanisch-Österreichischen Freundschaft 2019 nahmen wir am japanischen Kunst- und Kulturfest „Linz Japan Day“ in Linz teil. An unserem Stand stellten wir den Linzern die Stadt Nasushiobara vor. Die Veranstaltung war gut besucht, und viele Linzer interessierten sich für Nasushiobara. Sie freuten sich über die deutschen Tourismus-Flyer und den Onsen-Badezusatz, den wir verteilten. Danach tanzten wir gemeinsam mit den Besuchern den Makigari-Tanz, sodass sie die Atmosphäre eines japanischen Festivals selbst erleben konnten, und wir unsere Beziehungen noch ausbauen konnten. Viele Besucher schrieben eine „Nachricht an die Partnerstadt“. Die Nachrichten werden beim Austria Festa am 6. Oktober ausgestellt!



Bei dem Besuch lernten wir auch die künstlerische Stadtentwicklung der Stadt Linz kennen. Wir führten Gespräche mit dem Linzer Bürgermeister, mit Herrn Niklas Salm-Reifferscheidt, mit dem Vizepräsidenten des ÖTRV und dem Direktor des Tourismusverbandes von

Linz und konnten so unsere Städtepartnerschaft noch weiter vertiefen.



PR Stand



Makigari-Tanz



Künstlerische Stadtplanung

### **Einen Besuch Wert ☆ Jubiläumsevents 150 Jahre Freundschaft Japan-Österreich**

#### **25.8. (So.), ab 16:00: Konzert mit Vortag**

Die in Österreich wohnhafte Pianistin Yoko Takahashi und die Sopranistin Makoto Yoshizawa wurden eingeladen, um ein Konzert zu veranstalten!

Ort: Hallo Plaza Tel.: 35-2006 Veranstalter: Internationale Gesellschaft der Stadt Nasushiobara

Zeit: 15:30 (Einlass), 16:00 (Beginn) Eintritt: 500 Yen (gratis Eintritt für Mittelschüler und Jüngere)

Auskunft: Büro der Internationalen Gesellschaft (Sekretariatsabteilung des Magistrats) Tel.: 62-7324

#### **6.10. (So.), 10:00-16:00: Austria Festa**

Nasushiobara veranstaltet das „Austria Festa“! Möchten Sie bei österreichischer Musik, österreichischem Essen und mehr die Atmosphäre des Alpenlandes genießen? Es gibt auch japanische Kultur zu erleben und das Fest wird zugleich mit dem von der Einkaufsstraße beim Bahnhof Kuroiso veranstalteten „Mottainai Ichi“ abgehalten. Jeder kann am Festa teilnehmen.

Ort: Machinaka-Austauschzentrum Kururu, Fußgängerzone beim Bahnhof Kuroiso Eintritt: gratis

Auskunft: Büro des Austria Festa Exekutivausschusses (Sekretariatsabtlg. des Magistrats) Tel.: 62-7324



# Nasushiobara & Linz

## Selbstgemacht ☆ Kräuterbuschen

Am 15. August ist der katholische Feiertag Maria Himmelfahrt. An diesem Tag bringt man zu Ehren Marias einen Kräuterstrauß in die Kirche und der Priester segnet diesen. Danach stellt man den Strauß zum Schutz in seinem Haus auf, macht daraus Kräutertee, oder mischt die Kräuter ins Viehfutter. Manche Leute verwenden den getrockneten Kräuterbuschen auch zum Räuchern. Zur Herstellung werden 7 oder 9 Sorten Gewürze und Kräuter zu einem Strauß gebunden. Die Kräutersorten sind je nach Region unterschiedlich. Neben österreichischen Pflanzen wie Johanniskraut, Frauenmantel oder Königskerze werden auch Pflanzen verwendet, die man in Japan finden kann, wie Schafgarbe, Beifuß, Salbei, Rosmarin oder Thymian. Auch Gräser und Blumen können eingearbeitet werden.



Antwort unten



**Q** Wo kann man in Österreich NICHT schwimmen?

**A:** In der Therme

**B:** Im Freibad

**C:** Im Bergsee

**D:** Im Meer

## Kulturecke : *Schwimmen in Österreich*



Hallstätter See

Das Beste in diesen Sommertagen ist das Schwimmen im kühlen Nass. Etwa 10% der Österreicher haben einen privaten Pool in ihrem Garten. Auch die Bergseen oder städtischen Schwimmbäder sind gut besucht. Das Wasser in den alpenländischen Seen ist kristallklar und kühl. Auch Freibäder sind beliebt. Ich erinnere mich noch gut an die langen Sommerferien (2 Monate!) meiner Kindheit, die ich, in Ketchup ertränkte Pommes essend, am Rasen des Freibades verbracht habe. Nebenbei: Österreichische Schulen haben für gewöhnlich kein eigenes Schwimmbad, sodass der Schwimmunterricht in städtischen Schwimmbädern, etc. stattfindet. Da die österreichischen Profschwimmer in den letzten Jahren ihr Bestes geben, freue ich mich schon auf die olympischen Spiele in Tokyo 2020!

**Herausgeber :** Rathaus Nasushiobara, Planungssektion, Sekretariat des Bürgermeisters,  
Unterabteilung Städteaustausch (Redaktion und Inhalt: Florentine Ronniger)

**Kontakt:** Tochigi Prefecture, Nasushiobara City, Kyoukonsha108-2, 325-8501 Japan

TEL: 0 2 8 7 - 6 2 - 7 3 2 4 FAX: 0 2 8 7 - 6 3 - 1 2 4 0

E-Mail : [f.ronniger@city.nasushiobara.lg.jp](mailto:f.ronniger@city.nasushiobara.lg.jp) (D/E/J)

FB: <https://www.facebook.com/nasushiobara.city.hisho/>

Vergangene Ausgaben, D/E/J: [www.city.nasushiobara.lg.jp/03/3740.html](http://www.city.nasushiobara.lg.jp/03/3740.html)



Antwort : D. Österreich ist ein Binnenland - wer im Meer baden möchte, fährt nach Italien oder Kroatien.